

# Prozessassessment

Das folgende Dokument zeigt den Umgang mit dem Zeitplan und die Arbeit im Team im Bezug auf den Projektplan auf.

Im Anschluss an die Identifizierung des Problemraums, wurde zuerst ein Projektplan erstellt. In diesem wurden zunächst die notwendigen Schritte und Zwischenziele bis zur Erreichung des ersten Meilensteins, sowie die groben Schritte bis zum Projektabschluss festgehalten.

Durch großzügige Planung konnte der erste Meilenstein mit ausgiebigem Puffer erreicht werden.

Zu Beginn wurde primär im Team an allem zusammengearbeitet und besprochen. Dadurch waren alle Teammitglieder an den wichtigsten Entscheidungen beteiligt und über jedes Artefakt informiert.

In späteren Meilensteinen wurde die benötigte Zeit durch das problemlose Erreichen des ersten Meilensteins falsch eingeschätzt und es kam zu großen Verzögerungen. Um dennoch im Zeitplan bleiben zu können, wurden die weiteren Artefakte weitest gehend im Team verteilt und getrennt von einander erarbeitet. Durch die Parallelisierung vieler Aufgaben konnte der zweite Meilenstein trotz Verzögerungen erfolgreich abgeschlossen werden.

Insbesondere der Arbeitsaufwand des letzten Meilensteins wurde stark unterschätzt. Einzelne Designentscheidungen mussten nachträglich stark überarbeitet werden und die komplett selbstständige Einarbeitung des Teams in Android Studio sowie genutzte libraries führte zu massiven Verzögerungen. Aufgrund fehlender Zeit wurden die Projektziele neu bewertet und der Umfang des geplanten Prototyps reduziert, um die verbleibende Zeit effizienter verplanen zu können. Gerade die Implementierung des Microservice Architekturpatterns kostete deutlich mehr Zeit, als zu Beginn erwartet. Ebenso wurde die mobile Anwendung primär mit einem Fokus auf Funktionalität implementiert, wodurch sie nicht vollständig dem zuvor entwickelten und getesteten Design entspricht.